

RICHARD WAGNER RICHAR



Verlag Königshausen & Neumann GmbH Postfach 6007 · D-97010 Würzburg Leistenstraße 7 · D-97082 Würzburg www.koenigshausen-neumann.de E-Mail: info@koenigshausen-neumann.de Telefon: (09 31) 32 98 70 - 0 telefonische Bestellungen: (09 31) 32 98 70 - 0 Fax: (09 31) 32 98 70 - 29 E-Mail: bestellung@koenigshausen-neumann.de Verkehrsnummer: 13575 Zahlungsmöglichkeiten:







PayPal Lastschrift und Rechnung

GESCHÄFTSFÜHRUNG UND PROGRAMM

Professor Dr. Johannes Königshausen (09 31) 32 98 70 - 19 E-Mail: koenigshausen@koenigshausen-neumann.de

Dr. Thomas Neumann (09 31) 32 98 70 - 18

E-Mail: neumann@koenigshausen-neumann.de

Daniel Seger (zugleich Programmleitung) (09 31) 32 98 70 - 23

E-Mail: seger@koenigshausen-neumann.de

ASSISTENTIN DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Jasmin Stollberger (09 31) 32 98 70 - 24

E-Mail: stollberger@koenigshausen-neumann.de

VERTRIEB

Martina Schneider (09 31) 32 98 70 - 11

E-Mail: schneider@koenigshausen-neumann.de

LIEFERWEGE

Post / DHL / DPD / KNV Zeitfracht / Libri / Umbreit

Stand September 2022 Änderungen vorbehalten. Erfüllungsort: Würzburg und Hamburg

www. koenigshausen-neumann.de



facebook.com/koeneu



twitter.com/koe_neu



instagram.com/koenigshausen_neumann

WAGNERSPECTRUM	3
RICHARD-WAGNER-BIBLIOGRAPHIE	7
WAGNERUNIVERSUM	8
WAGNER IN DER DISKUSSION	9
ALLGEMEINES · INTERPRETATION	13
STUDIEN	19
BIOGRAPHISCHES & FAMILIE WAGNER	23
BAYREUTHER FESTSPIELE	24
NACHWIRKUNG & REZEPTION	25
WEDVCTATICTIV DELITCCHED DÜLINENWEDEIN	27

Autoren und Herausgeber

Bannwart, Pema 20 Bartels, Ulrich 19 Barth, Steffen 20 Beidler, Franz Wilhelm 2: Bermbach, Udo 9, 10, 19 Bitner-Szurawitzki, Agnie Borchmeyer, Dieter 3, 9 Bühnenverein, Deutsche Buschinger, Danielle 22 Busch, Nathanael 20), 21 szka <i>1</i>
Cole, Rosamund 24	
D Dallapiazza, Michael 20	
E Eder, Annemarie 20 Eggers, Katrin 10 Emmerich, Peter 20 Erfen, Irene 20	
Fischer, Jens Malte 10 Fornoff, Christine 10 Friedrich, Sven 3, 9, 10f., Fritz, Sven 11	23
G Gerhard, Anselm 26	
H Heer, Hannes 11 Heißerer, Dirk 25 Hinrichsen, Hans-Joachir Högl, Georg 21 Hubbert, Julie 26 Humburg, Will 20	n 3,9
J Jacobs, Rüdiger 12 Janz, Tobias 12 Jeßulat, Ariane 11	
K Kau, Wolfgang 16 Kienzle, Ulrike 12 Klotz Daniela 23	

Kolland, Hubert 20

Krause, Stephan 26

Kröplin, Eckart 11f.

Lehmkuhl, Josef 19 Lindner, Thomas 20

Lütteken, Laurenz 9, 11

Mann, Thomas 25 Meier, Mischa 10 Monschau, Christina Lena 21 Mösch, Stephan 10 Müller, Adrian 9 Müller-Auer, Michaela 20 Müller-Lindenberg, Ruth 10 Müller, Ulrich 20 Mungen, Anno 21, 26 Nefkens, Victor 26 Nilges, Yvonne 12 Panagl, Oswald 20 Petersen, Peter 9 Prignitz, Steffen 7 Rentsch, Ivana 26 Schindler, Andrea 20 Schöller, Robert 20 Scholz, Dieter David 14f. Schönenborn, Frank 8 Schwartz, Manuela 26 Stemmle, Rolf 13 Stollberg, Arne 3, 9, 26 Tögl, Gero 24 Unsfeld, Melanie 10 Urmoneit, Sebastian 21 Vaget, Hans Rudolf 9 Vazsonyi, Nicholas 3, 9, 11, 26 Vomberg, Elfi 26 Voss, Egon 25 Wald-Fuhrmann, Melanie 9 Walton, Chris 21 Weiler, Reto 18 Wißmann, Friederike 3, 9

Zegowitz, Bernd 9

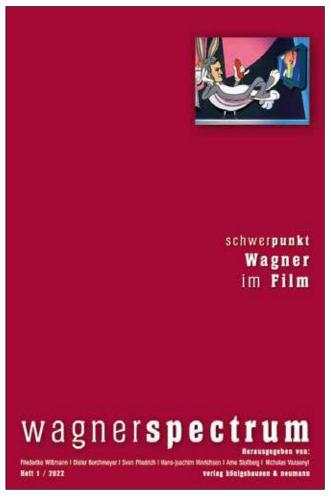
wagnerspectrum

Herausgegeben von

Friederike Wißmann | Dieter Borchmeyer | Sven Friedrich | Hans-Joachim Hinrichsen | Arne Stollberg | Nicholas Vazsonyi

wagner**spectrum** ist ein meinungsoffenes Zentrum der internationalen Wagner-Forschung und versteht sich als ein zentrales Diskussionsforum zu Richard Wagner, seinen Werken und seiner Rezeption.

Die Zeitschrift verfolgt das Ziel, die interdisziplinären Forschungen, Analysen und Debatten sowohl zur Person Richard Wagners wie zu seinen Werken, auch zur Rezeption in den unterschiedlichsten Bereichen wie dem der Musik, des Theaters, der Literatur, der Politik und Philosophie in Geschichte und Gegenwart zu bündeln.



Wagner im Film

Heft 1/2022 | 342 Seiten ISBN 978-3-8260-7682-4

ALLE TITEL ZUM

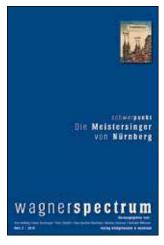
ABO-PREIS VON € 16,80

LADENPREIS € 24.80



Wagner als Briefschreiber

Heft 2/2021 | 324 Seiten ISBN 978-3-8260-7407-3



Die Meistersinger von Nürnberg

Heft 2/2019 | 250 Seiten ISBN 978-3-8260-6801-0



Wagner und Verdi

Heft 2/2017 | 248 Seiten ISBN 978-3-8260-6395-4



Der fliegende Holländer

Heft 1/2021 | 352 Seiten ISBN 978-3-8260-7406-6



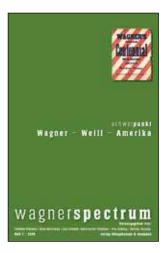
Siegfried Wagner

Heft 1/2019 | 334 Seiten ISBN 978-3-8260-6800-3



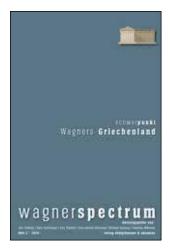
Wagner und der Orient

Heft 1/2017 | 266 Seiten ISBN 978-3-8260-6251-3



Wagner – Weill – Amerika

Heft 2/2020 | 380 Seiten ISBN 978-3-8260-7101-0



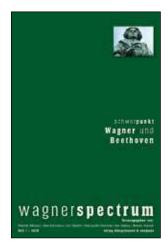
Wagners Griechenland

Heft 2/2018 | 252 Seiten ISBN 978-3-8260-6532-3



Wagner und Mendelssohn

Heft 2/2016 | 228 Seiten ISBN 978-3-8260-6078-4



Wagner und Beethoven

Heft 1/2020 | 296 Seiten ISBN 978-3-8260-7100-3



Tannhäuser

Heft 1/2018 | 316 Seiten ISBN 978-3-8260-6531-6



Parsifal

Heft 1/2016 | 256 Seiten ISBN 978-3-8260-6003-8



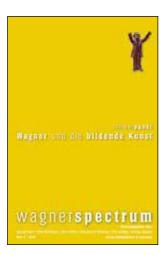
Rienzi

Heft 2/2015 | 280 Seiten ISBN 978-3-8260-5867-7



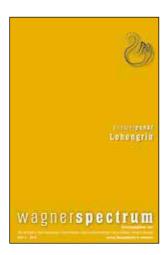
Wagner und die Medizin

Heft 1/2015 | 284 Seiten ISBN 978-3-8260-5758-8



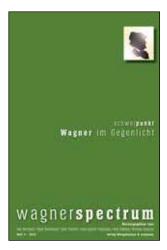
Wagner und die bildende Kunst

Heft 2/2014 | 352 Seiten ISBN 978-3-8260-5628-4



Lohengrin

Heft 1/2014 | 360 Seiten ISBN 978-3-8260-5506-5



Wagner im Gegenlicht

Heft 2/2013 | 304 Seiten ISBN 978-3-8260-5377-1



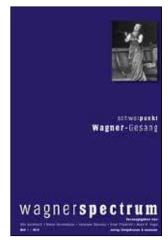
Jüdische Wagnerianer

Heft 1/2013 | 328 Seiten ISBN 978-3-8260-5194-4



Wagner und München

Heft 2/2012 | 304 Seiten ISBN 978-3-8260-5068-8



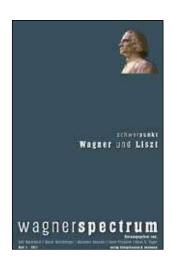
Wagner-Gesang

Heft 1/2012 | 260 Seiten ISBN 978-3-8260-4953-8



Thomas Mann und Wagner

Heft 2/2011 | 264 Seiten ISBN 978-3-8260-4818-0



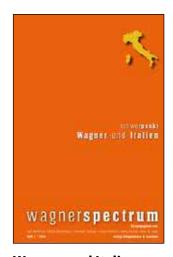
Wagner und Liszt

Heft 1/2011 | 236 Seiten ISBN 978-3-8260-4672-8



Wagner und die Neue Musik

Heft 2/2010 | 276 Seiten ISBN 978-3-8260-4521-9



Wagner und Italien

Heft 1/2010 | 292 Seiten ISBN 978-3-8260-4393-2



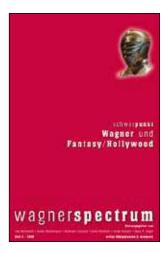
Bayreuther Theologie

Heft 2/2009 | 304 Seiten ISBN 978-3-8260-4282-9



Wagner und seine Dirigenten

Heft 1/2009 | 224 Seiten ISBN 978-3-8260-4205-8



Wagner und Fantasy/Hollywood

Heft 2/2008 | 312 Seiten ISBN 978-3-8260-4020-7



Der Gral

Heft 1/2008 | 272 Seiten ISBN 978-3-8260-3962-1



Wagner und der Buddhismus

Heft 2/2007 | 240 Seiten ISBN 978-3-8260-3799-3



Wagner und das Komische

Heft 1/2007 | 244 Seiten ISBN 978-3-8260-3714-6



Der Ring des Nibelungen – Teil 2

Heft 2/2006 | 244 Seiten ISBN 978-3-8260-3575-3



Der Ring des Nibelungen – Teil 1

Heft 1/2006 | 264 Seiten ISBN 978-3-8260-3430-5



Regietheater

Heft 2/2005 | 260 Seiten ISBN 978-3-8260-3285-1



Tristan und Isolde

Heft 1/2005 | 288 Seiten ISBN 978-3-8260-2786-4

weitere Information finden Sie unter: www.wagnerspectrum.de

RICHARD-WAGNER-BIBLIOGRAPHIE (1833–2013)

Schon um 1900 beklagten die Wagnerforscher, dass die Literatur zu Richard Wagner nur schwer zu überblicken sei. An diesem Zustand hat sich im 20. Jahrhundert wenig geändert. Im Gegenteil: Da Richard Wagner und sein Werk vielfältige Anknüpfungspunkte bieten, hat die Zahl der an Wagner interessierten Wissenschaften vor allem seit den 1970er Jahren deutlich zugenommen. Zwischen 20 und 30 Wissenschaftsdisziplinen, die sich mit Wagner systematisch oder punktuell beschäftigen, kann man zählen. Da Wagner in den meisten Disziplinen aber nicht zum Kernbestand gerechnet wird, bewegen sich Wagnerforscher in ihrem Fach fast immer am Rande. Kommunikationsplattformen, die – wie das wagnerspectrum – Wagner in den Mittelpunkt rücken und die unterschiedlichen Disziplinen zusammenführen, gibt es nur wenige und erst seit einigen Jahren.

Die Richard-Wagner-Bibliographie, in sieben Arbeitsjahren entstanden, ist ein zuverlässiger Wegweiser zur Wagner-Literatur und bietet erstmals einen Überblick über den Forschungsstand und die Rezeptionsgeschichte Richard Wagners. Sie weist ca. 15.000 Texte der Wagnerforschung aus rund 60 Ländern nach, die in etwa 40 Sprachen verfasst sind.

Steffen Prignitz arbeitet als Projektmanager in Rostock. Er studierte Germanistik und Geschichte, wurde über die Rezeption Richard Wagners in Rostock promoviert. Buchveröffentlichungen: *Warnemünde. Eine maritime Geschichte* (Rostock 2010), *Streitfall Richard Wagner* (Hamburg 2011).





Steffen Prignitz **Richard Wagner**Bibliographie zu Leben und Werk 1833–2013

Band 1 und 2 zusammen 1746 Seiten | 68,− € **ISBN 978-3-8260-6663-4**

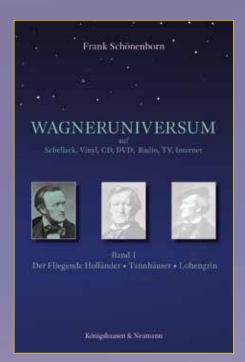
Frank Schönenborn

WAGNERUNIVERSUM

auf <u>Schellack, Vinyl, CD, DVD, Radio, TV, Internet</u>

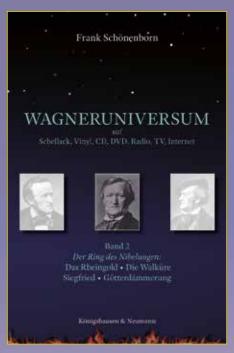
Richard Wagners Musikdramen erfreuen sich weltweiter Popularität und werden häufig aufgeführt. Die lizensierten Veröffentlichungen seiner Werke umfassen einige hundert Aufnahmen von der Schallplatte bis zur BlueRay Disc. Doch ist damit das komplette Spektrum von Wagners Musik noch lange nicht erfasst, denn daneben gibt es noch eine Vielzahl anderer überlieferter Aufnahmen. Aus intensiven Studien dieser Aufnahmen und dem Drang nach mehr entstand das Projekt, die gesamten existierenden Aufnahmen von Richard Wagners Musikdramen zusammenzutragen. Das Ergebnis besteht bisher aus drei Bänden mit Kommentaren zu Mitschnitten und Einspielungen. Ein Lexikon als unterhaltsame Lektüre und unverzichtbarer Führer durch die historische und aktuelle Musikwelt Wagners. Informativ, kenntnisreich und leicht verständlich.

Frank Schönenborn befasst sich als Autor seit über 20 Jahren intensiv mit dem Werk Richard Wagners. Ergebnis und Grundlage dieses Buches ist eine der größten Sammlungen von Richard Wagners Werkverwirklichungen.



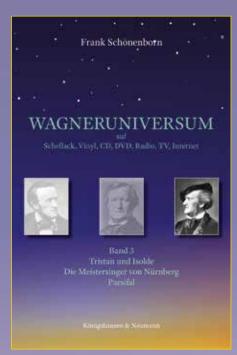
Der Fliegende Holländer – Tannhäuser – Lohengrin

254 Seiten | **38,**– € **ISBN 978-3-8260-5931-5**



Der Ring des Nibelungen: Das Rheingold – Die Walküre – Siegfried –Götterdämmerung

612 Seiten | **58,-** € **ISBN 978-3-8260-6471-5**

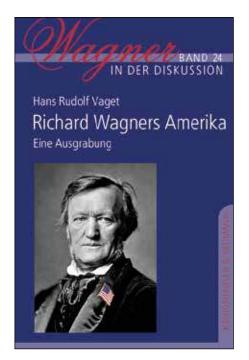


Tristan und Isolde – Die Meistersinger von Nürnberg – Parsifal

466 Seiten | **48,**– **€ ISBN 978-3-8260-7394-6**



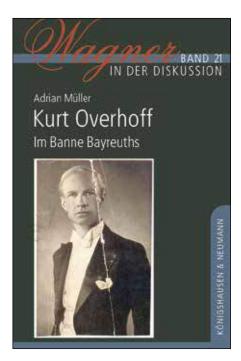
Herausgegeben von Friederike Wißmann, Udo Bermbach, Dieter Borchmeyer, Sven Friedrich, Hans-Joachim Hinrichsen, Arne Stollberg und Nicholas Vazsonyi



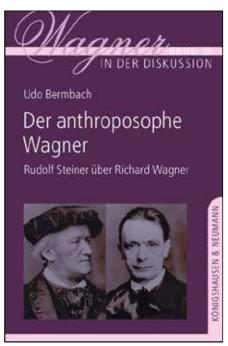
Hans Rudolf Vaget **Richard Wagners Amerika**

Eine Ausgrabung

Band 24 | 188 Seiten | 29,80 € ISBN 978-3-8260-7586-5



Adrian Müller **Kurt Overhoff Im Banne Bayreuths** Band 21 | 512 Seiten | 48,-€ ISBN 978-3-8260-7095-2



Udo Bermbach

Der anthroposophe Wagner

Rudolf Steiner über Richard Wagner

Band 23 | 136 Seiten | 28,-€ ISBN 978-3-8260-7463-9



Laurenz Lütteken / Melanie Wald-Fuhrmann (Hrsg.) **Kunst und Leben?**

Wagners Tristan und Isolde zwischen Biografie und Drama

Band 20 | 166 Seiten | 28,-€ ISBN 978-3-8260-7044-0

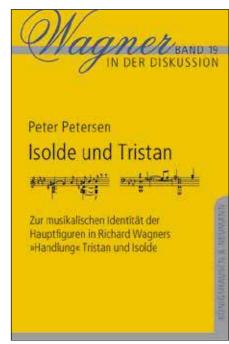


Bernd Zegowitz (Hrsg.)

Die ersten Bayreuther Festspiele 1876

Eine Anthologie

Band 22 | 384 Seiten | **49,80 €** ISBN 978-3-8260-7403-5



Peter Petersen

Isolde und Tristan

Zur musikalischen Identität der Hauptfiguren in Richard Wagners »Handlung« Tristan und Isolde

Band 19 | 176 Seiten | **29,80 €** ISBN 978-3-8260-6796-9

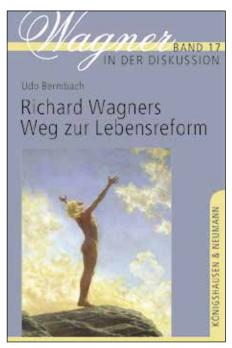


Mischa Meier

Das Kunstwerk der Zukunft und die Antike

Konzeption - Kontexte - Wirkungen

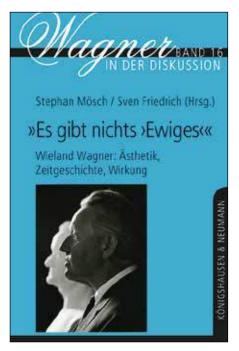
Band 18 | 384 Seiten | 48,-€ ISBN 978-3-8260-6711-2



Udo Bermbach Richard Wagners

Band 17 | 256 Seiten | 28,-€ ISBN 978-3-8260-6470-8

Weg zur Lebensreform



Stephan Mösch / Sven Friedrich (Hrsg.) »Es gibt nicht ›Ewiges‹« Wieland Wagner: Ästhetik, Zeitgeschichte, Wirkung Band 16 | 284 Seiten | **38,-€**

IN DER DISKUSSION

Wagner

Gender

Mythen

Christine Fornoff / Melanie Unseld (Hrsg.)

ISBN 978-3-8260-6236-0

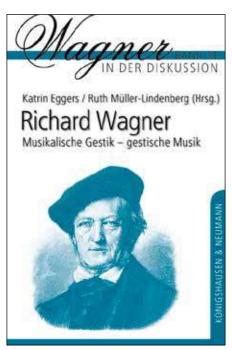


Jens Malte Fischer

Richard Wagners Das Judentum in der Musik

Eine kritische Dokumentation als Beitrag zur Geschichte des Antisemitismus

Band 15 | 286 Seiten | **38,-€**



Katrin Eggers / Ruth Müller-Lindenberg (Hrsg.) **Richard Wagners** Musikalische Gestik - gestische Musik Band 14 | 258 Seiten | 34,-€

ISBN 978-3-8260-5731-1

Christine Fornoff / Melanie Unseld (Hrsg.) Wagner - Gender - Mythen Band 13 | 322 Seiten | **39,80 €** ISBN 978-3-8260-5729-8



Laurenz Lütteken (Hrsg.)

Das ungeliebte Frühwerk

Richard Wagners Oper »Das Liebesverbot«

Band 12 | 184 Seiten | 26,- €

ISBN 978-3-8260-5524-9



Sven Friedrich (Hrsg.)

Das Kunstwerk der Zukunft

Perspektiven der Wagnerrezeption im 21. Jahrhundert

Band 11 | 176 Seiten | **28,**– **€ ISBN 978-3-8260-5441-9**



Hannes Heer / Sven Fritz (Hrsg.)

»Weltanschauung en marche«

Die Bayreuther Festspiele und die »Juden«

1876 bis 1945

Band 10 | 232 Seiten | **29,80 € ISBN 978-3-8260-5290-3**



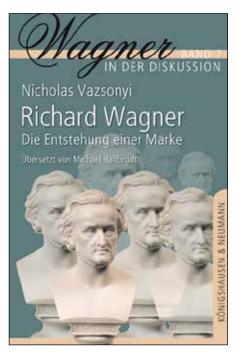
Eckart Kröplin **Richard Wagner und der Kommunismus**Studie zu einem verdrängten Thema

Band 9 | 340 Seiten | **48,**− € **ISBN 978-3-8260-5267-5**



Ariane Jeßulat **Erinnerte Musik**Der *Ring des Nibelungen*als musikalisches Gedächtnistheater

Band 8 | 372 Seiten | **49,80 € ISBN 978-3-8260-5144-9**



Nicholas Vazsonyi **Richard Wagner** Die Entstehung einer Marke

Übersetzt von Michael Halfbrodt

Band 7 | 240 Seiten | **39,80 € ISBN 978-3-8260-4747-3**





Richard Wagner Musik aus Licht

Synästhesien von der Romantik bis zur Moderne. Eine Dokumentardarstellung (Teil I, II, III/1, III/2)

Band 6 | 2040 Seiten | **128,- € ISBN 978-3-8260-4449-6**

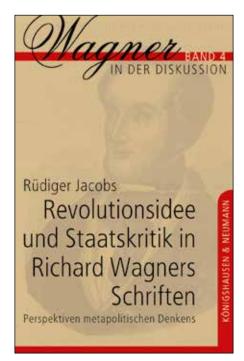


Tobias Janz (Hrsg.)

Wagners Siegfreid und die (post)heroische Moderne

Beiträge des Hamburger Symposions 22.–25. Oktober 2009

Band 5 | 376 Seiten | **49,80 € ISBN 978-3-8260-4234-8**

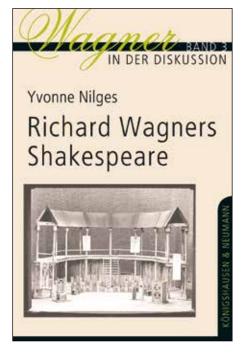


Rüdiger Jacobs

Revolutionsidee und Staatskritik in Richard Wagners Schriften

Perspektiven metapolitischen Denkens

Band 4 | 464 Seiten | **39,80 € ISBN 978-3-8260-4280-5**



Yvonne Nilges

Richard Wagners Shakespeare

Band 3 | 192 Seiten | **24,80 € ISBN 978-3-8260-3710-8**



Tobias Janz

Klangdramaturgie

Studien zur theatralen Orchesterkomposition in Wagners »Ring des Nibelungen«

Band 2 | 360 Seiten | **49,80 € ISBN 978-3-8260-3291-2**



Ulrike Kienzle

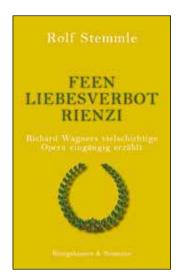
... daß wissend würde die Welt!

Religion und Philosophie in Richard Wagners Musikdramen

Band 1 | 362 Seiten | **39,80 € ISBN 978-3-8260-3058-1**

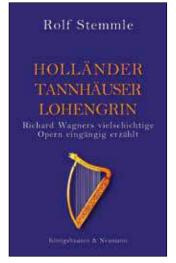
ROLF STEMMLE

Wer sich den Bühnenwerken Richard Wagners nähern möchte, steht oft vor einem Problem: Die einschlägigen Opernführer beschreiben das Geschehen nur oberflächlich, musikwissenschaftliche Aufsätze hingegen setzen vieles als bekannt voraus und beschäftigen sich mit Teilaspekten. Rolf Stemmle beschreibt in seinen Erzählungen den Handlungsverlauf der Musikdramen, beleuchtet aber auch anschaulich und umfassend die Hintergründe und Zusammenhänge. Informativ und unterhaltsam zugleich führen die Texte in die Werke ein. Eine hilfreiche und spannende Lektüre für alle, die Wagner näher kennenlernen möchten – oder einfach nur gerne gute Geschichten lesen.



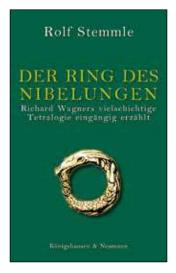
Feen Liebesverbot Rienzi

112 Seiten | **9,80 €** ISBN **978-3-8260-4080-1**



Holländer Tannhäuser Lohengrin

112 Seiten | **9,80 € ISBN 978-3-8260-3686-6**



Der Ring des Nibelungen

122 Seiten | 9,80 € ISBN 978-3-8260-3134-2



Tristan Meistersinger Parsifal

136 Seiten | **9,80 € ISBN 978-3-8260-3372-8**



Richard Wagner – Das Liebesverbot

Große komische Oper in zwei Akten Libretto

96 Seiten | **8,80 € ISBN 978-3-8260-5129-6**



Richard Wagner – Die Feen

Romantische Oper in drei Akten Libretto

80 Seiten | **7,80 € ISBN 978-3-8260-5130-2**

Rolf Stemmle lebt in Regensburg und schreibt Theaterstücke, Lyrik und Prosa. Darüber hinaus beschäftigt er sich mit klassischer Musik.



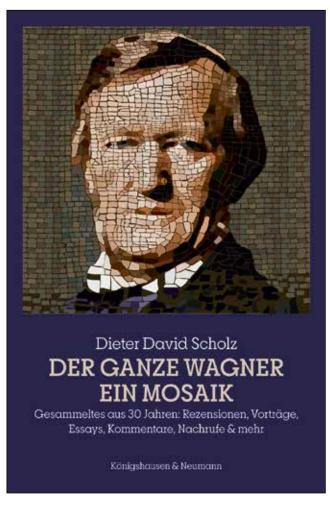
Dieter David Scholz

Dr. Dieter David Scholz (* 1956) hat als Journalist und Publizist in Hörfunk und Printmedien zahlreiche Beiträge und Sendereihen (ARD, DW etc.) produziert, hat vielerorts Vorträge gehalten, aber auch Bücher über Richard Wagner veröffentlicht.

DER GANZE WAGNER

»Wer sich mit Wagner abgibt, muss sich auf das Ganze einlassen«, forderte schon der Wagnergelehrte Hans Mayer. Er muss den Sozialrevolutionär und den Königsfreund, den Bürger und den Bürgerschreck, den Europäer und den Deutschen, den (politischen) Schriftsteller wie den Musiker, muss Werk und Biographie des Komponisten gleichermaßen erst nehmen, muss Wagner in seiner künstlerischen Größe wie seinen persönlichen Untiefen, in seinem ambivalenten Verhältnis zu König Ludwig II., Jacques Offenbach und Friedrich Nietzsche realisieren. Aber auch Engelbert Humperdinck und Thomas Mann, die Familie Wagner, die Geschichte der Bayreuther Festspiele als Geschichte von »Utopie und Niedergang«, Interviews mit Dirigenten und legendären Wagnersängern sowie Fragen der Aufführungspraxis kommen in diesem Rundumschlag zu Wort. Auch die Widersprüche, Brüche und Untiefen seines Denkens, die politische Rezeption und die Vereinnahmung Wagners werden nicht ausgespart. Das Neuartige dieses Buches ist die Reflexion heutigen Wagner-Wissens im Spiegel der Wagnerrezeption, also ausgewählter, aber bezeichnender Rezensionen von Aufführungen, Büchern, CDs, DVDs. Ergänzt hat der Autor sein Wagner-Mosaik um eigene Essays, Interviews, Nachrufe, Würdigungen und wissenschaftliche Texte.

EIN MOSAIK



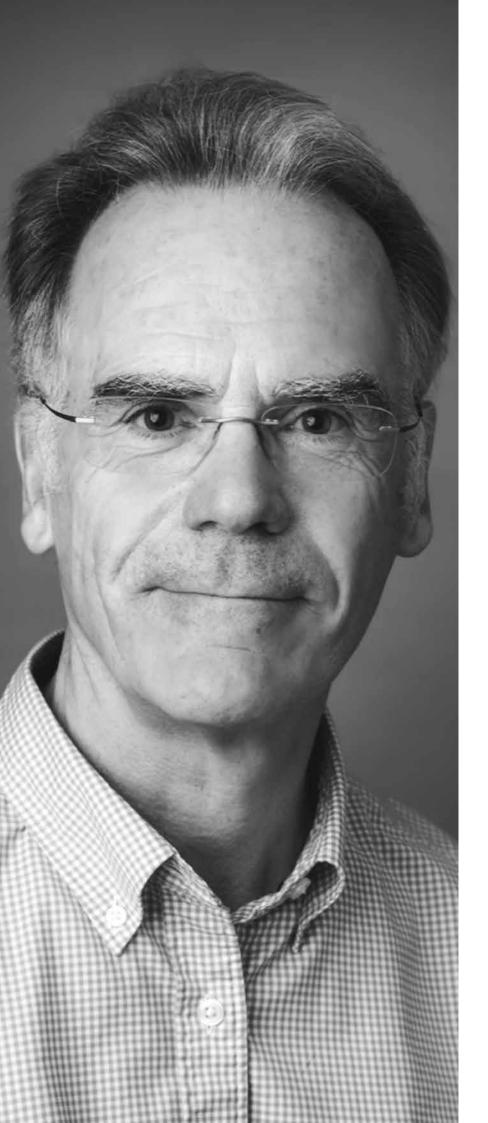
Dieter David Scholz

Der ganze Wagner Ein Mosaik

Gesammeltes aus 30 Jahren: Rezensionen, Vorträge, Essays, Kommentare, Nachrufe & mehr

ca. 600 Seiten

ca. € 58,- | ISBN 978-3-8260-7671-8 (1. Quartal 2023)



Wolfgang Kau

Dr. Wolfgang Kau, geboren 1958, studierte Rechtswissenschaften in Bonn sowie in Freiburg im Breisgau und London. Seit 1992 lebt und arbeitet der Autor als Rechtsanwalt in Dresden. Mit Wagners Werken und insbesondere dem *Ring des Nibelungen* befasst er sich aus Leidenschaft seit vielen Jahren.

LEITFADEN ZUM RING

Der abwehrende Seufzer »Kommen Sie mir nicht mit dem Text!« begleitet den Ring so hartnäckig wie ein Fluch. Kaum ein anderes Kunstwerk wird einerseits (Musik) so enthusiastisch verehrt und andererseits (Text) so hartnäckig verschmäht. Hinzu kommt: Die Abneigung gilt dem Kern der Verehrung. Denn die Musik ist nur ein Spiegelbild des Dramas, das der Ring-Text auf der Bühne entfaltet. Die verbreitete Unlust am Text hat Gründe. Das Gedicht, wie Wagner gerne schrieb, ist sperrig. Der gewundene Satzbau, der artifizielle Zeilenumbruch und eigenwillige Wortschöpfungen Wagners stören den Lesefluss und schrecken ab. Auch inhaltlich tun sich Rätsel auf. Doch wer sich dem Ringtext vorurteilsfrei nähert, wird bleibend belohnt. Denn das Textdrama ist so vielschichtig wie die Musik. Und die Musik hört mit anderen Ohren, wer den Text kennt und versteht. Dieser Leitfaden führt Zeile für Zeile durch den ungekürzten Sprachtext der Orchesterpartitur. Aus solcher Nähe wird das von Weitem spröde wirkende Ring-Drama unerwartet lebendig und nicht selten gar unterhaltsam. Auch tun sich Zusammenhänge zwischen den vier Abenden sowie zwischen Text und Musik auf, die viele gängige Vorurteile gegen den Text entkräften.

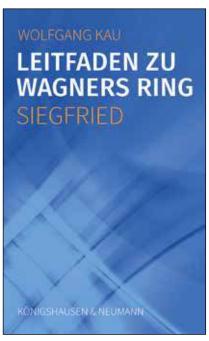


Das Rheingold 140 Seiten | 14,90 €



Die Walküre

154 Seiten | 14,90 € ISBN 978-3-8260-7658-9



Siegfried

170 Seiten | 14,90 € ISBN 978-3-8260-7659-6



Götterdämmerung

174 Seiten | 14,90 € ISBN 978-3-8260-7660-2

»Den Ring muss ich haben«

Richard Wagners Wirkungsmacht erspürt sich bis heute in allen Lebensbereichen über alle Zeiten und insbesondere *Der Ring des Nibelungen* ist das Drama jeder Gegenwart. Wagner selbst hat das vorausgesehen in seiner Aussage zum *Ring* »... der Nation ein Werk geschenkt zu haben, das ich mit Stolz ihr auch für die Zukunft empfohlen halten darf«. Nun liegt der *Ring* jenseits aller philosophischen Systeme und man verirrt sich leicht in den Irrgärten symbolischer Erklärungen, will man dessen zeitloses Wirken erklären. Die Produktion eines kompletten Ringzyklus am Oldenburgischen Staatstheater war deshalb Anlass, eine multiperspektivische Annäherung an den *Ring* zu versuchen durch das Zusammenführen von Beiträgen aus so unterschiedlichen Disziplinen wie den Neurowissenschaften (E. Altenmüller, B. Oberhof), den Rechtswissenschaften (P. Küfner), den Musikwissenschaften (U. Drüner, G. zur Nieden, K. Kraus), den Theaterwissenschaften (S. Friedrich, S. Twiehaus, P. Esterhazy) und den Literaturwissenschaften (R. Stemmle, H. Noltze, I. Camartin). Als Vorträge konzipiert, strahlen die Beiträge eine lesbare Frische und perspektivische Konzentration aus, öffnen überraschende Zugänge und geben so neue Einsichten in den *Ring* als großes Bühnenbild menschlichen Daseins.



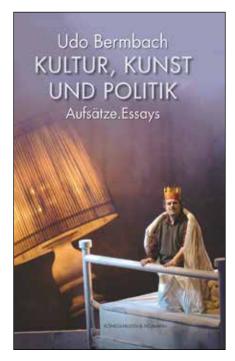
Reto Weiler (Hrsg.)

»Den Ring muss ich haben«

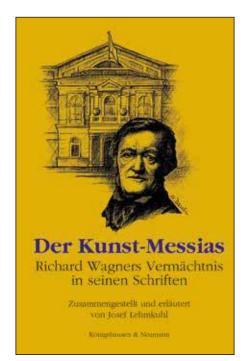
Multiperspektivische Annäherung an Richard Wagners Ring des Nibelungen

ca. 200 Seiten

ca. € 49,80 | ISBN 978-3-8260-7630-5 (4. Quartal 2022)



Udo Bermbach **Kultur, Kunst und Politik** Aufsätze. Essays 362 Seiten | 34,80 € ISBN 978-3-8260-6041-0



Josef Lehmkuhl

Der Kunst-Messias

Richard Wagners Vermächtnis in seinen Schriften

336 Seiten | **29,80 € ISBN 978-3-8260-4113-6**



Josef Lehmkuhl

»... kennst du genau den Ring?«

Eine Reise zu Richard Wagners Der Ring des Nibelungen

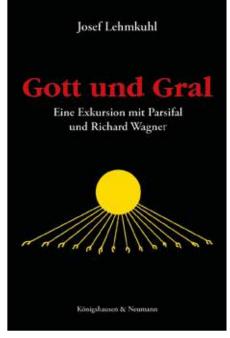
312 Seiten | 19,80 € ISBN 978-3-8260-3347-6



Josef Lehmkuhl

Wagner Stolpersteine Richard Wagner für Unkundige

184 Seiten | 18,- € **ISBN 978-3-8260-4892-0**



Josef Lehmkuhl

Gott und Gral

Eine Exkursion mit Parsifal und Richard Wagner

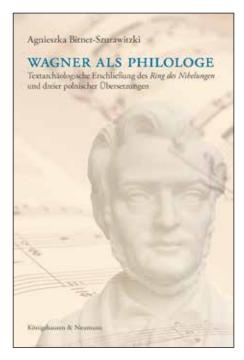
208 Seiten | 19,80 € ISBN 978-3-8260-3690-3



Ulrich Bartels

Studien zu Wagners Tristan und Isolde anhand der Kompositionsskizze des zweiten und dritten Atkes

456 Seiten | 44,50 € ISBN 978-3-89564-009-4

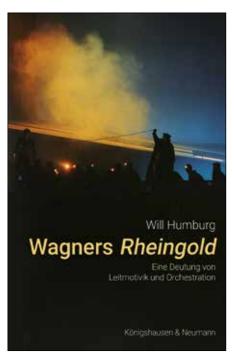


Agnieszka Bitner-Szurawitzki

Wagner als Philologe

Textarchäologische Erschließung des Ring des Nibelungen und dreier polnischer Übersetzungen

238 Seiten | **29,80 € ISBN 978-3-8260-5061-9**

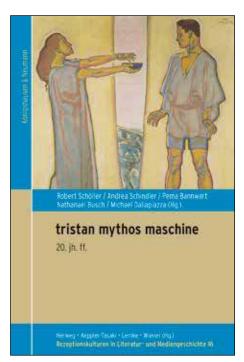


Will Humburg

Wagners Rheingold

Eine Deutung von Leitmotivik und Orchestration

180 Seiten | **38,**– **€ ISBN 978-3-8260-7321-2**



Robert Schöller / Andrea Schindler / Pema Bannwart / Nathanael Busch / Michael Dallapiazza (Hrsg.)

tristan mythos maschine 20. jh. ff.

Rezeptionskulturen in Literatur- und Mediengeschichte, Band 16 | 306 Seiten | **68,-€ ISBN 978-3-8260-7220-8**

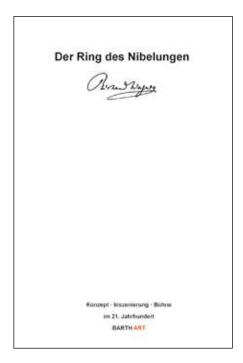


Ulrich Müller / Oswald Panagl

Ring und Gral

Texte, Kommentare und Interpretationen zu den Musikdramen Richard Wagners unter Mitwirkung von Annemarie Eder, Irene Erfen, Thomas Lindner und Michaela Müller-Auer, mit einem Geleitwort von Peter Emmerich

346 Seiten | **28,**– **€ ISBN 978-3-8260-2382-8**



Steffen Barth

Der Ring des Nibelungen

Konzept – Inszenierung – Bühne im 21. Jahrhundert

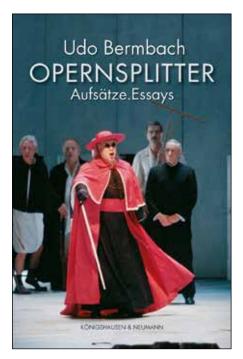
112 Seiten | **18,- € ISBN 978-3-8260-5002-2**



Hubert Kolland

Die kontroverse Rezeption von Wagners Nibelungen-Ring 1850–1870

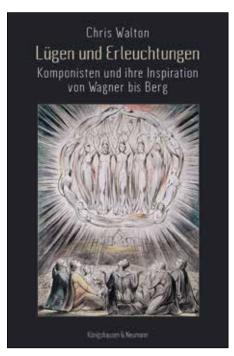
193 Seiten | **29,80 €** ISBN 978-3-89564-007-0



Udo Bermbach **Opernsplitter**Aufsätze. Essays

360 Seiten | 29,80 €

360 Seiten | 29,80 € ISBN 978-3-8260-2931-8



Chris Walton **Lügen und Erleuchtungen**Komponisten und ihre Inspiration
von Wagner bis Berg

184 Seiten | 29,80 €

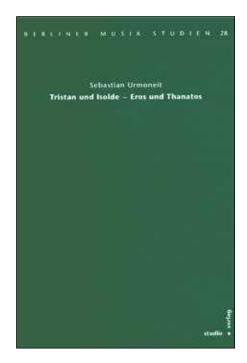
ISBN 978-3-8260-6340-4



Christina Lena Monschau

Mimik in Wagners Musikdramen
Die Selbstentäußerung als
Bedingung und Ziel?

322 Seiten | 49,80 €
ISBN 978-3-8260-7000-6

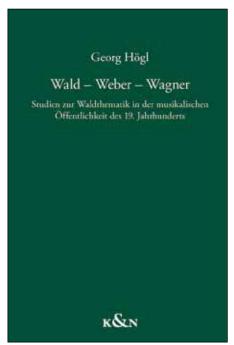


Sebastian Urmoneit

Tristan und Isolde – Eros und Thanatos

Zur »dichterischen Deutlichkeit« der Harmonik von Richard Wagners »Handlung« *Tristan und Isolde*

200 Seiten | **34,80 € ISBN 978-3-89564-103-9**



Georg Högl

Wald – Weber – Wagner

Studien zur Waldthematik in der musikalischen Öffentlichkeit des 19. Jahrhunderts

Würzburger Beiträge zur Musikforschung, Band 8 556 Seiten | **78**,– € **ISBN 978-3-8260-7448-6**



Anno Mungen

Die dramatische Sängerin Wilhelmine Schröder-Devrient

Stimme, Medialität, Kunstleistung

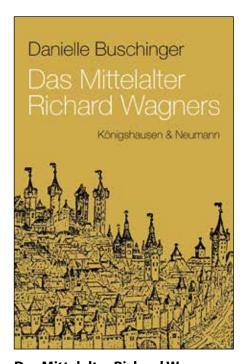
Thurnauer Schriften zum Musiktheater, Band 37 152 Seiten | 19,80 € ISBN 978-3-8260-7326-7

Danielle Buschinger

Das Mittelalter Richard Wagners | Die Kenntnis des Mittelalters ermöglicht es, Wagners Opern besser zu begreifen. Er hat die mittelalterlichen Vorlagen sehr geschickt auf einen persönlichen, neuen Sinn zugeschnitten, indem er beiläufige Anekdoten oder unnötige Figuren eliminiert und nur das absolut Notwendige beibehalten hat. Durch einen einmaligen Synkretismus verschmilzt er die mittelalterlichen Elemente mit Details, die er anderen Quellen entlehnt, und mit eigenen Erfindungen.

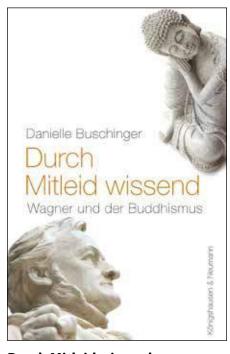
Durch Mitleid wissend | Wagner liest 1855 Eugène Burnoufs *Introduction à l'histoire du Buddhisme indien*. Fortan prägt der Buddhismus sein Schaffen. In seinen Werken sieht die Autorin die Hauptbegriffe des Buddhismus zusammenkommen: Wissen, Mitleid und Erlösung.

Richard Wagners Synkretismus | Richard Wagner schafft durch Kompilation einen Freiheitsraum. Dieser Synkretismus betrifft vornehmlich seine literarische Arbeit. In origineller Herangehensweise an seine Quellen hat er sich auf Vorgänger gestützt, bei ihnen Anleihen gemacht, sie dann aber vollständig assimiliert und weiterentwickelt, um dann alles zu einer Synthese zusammenzufassen.

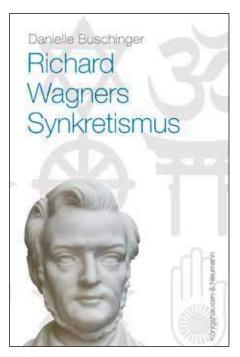


Das Mittelalter Richard Wagners

288 Seiten | **38,-** € **ISBN 978-3-8260-3078-9**



Durch Mitleid wissend
Wagner und der Buddhismus
100 Seiten | 24,- €
ISBN 978-3-8260-6242-1



Richard Wagners Synkretismus

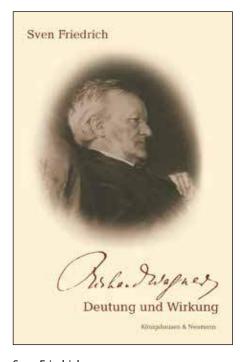
232 Seiten | **36,– € ISBN 978-3-8260-6576-7**

Sven Friedrich | Daniela Klotz | Franz Wilhelm Beidler

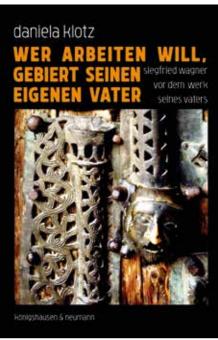
Sven Friedrich: Richard Wagner | Das > Phänomen Wagner <, das hier aus unterschiedlichen Perspektiven schlaglichtartig beleuchtet wird, gehört zu den bedeutsamsten und folgenreichsten Erscheinungen der europäischen Kulturgeschichte der Neuzeit.

Daniela Klotz: Wer arbeiten will, gebiert seinen eigenen Vater | Ein Paralleluniversum der Intertextualität durchzieht alle Opern Siegfried Wagners: Augenscheinlich jeweils »nur« auf ein Werk des Vaters bezogen, offenbaren alle Opern des jüngeren Wagner vielfältige Verweise aufeinander, auf den gesamten väterlichen Kanon und immer wieder auf Goethes Faust.

Franz Wilhelm Beidler: Cosima Wagner | Franz Wilhelm Beidler, Sohn von Isolde, Richard Wagners und Cosima von Bülows erster und Lieblings-Tochter, war der intellektuell und schriftstellerisch Begabteste der Wagner-Nachkommen. Sein Lebens- und Meisterwerk, die Biographie seiner Großmutter Cosima, blieb bis zur ersten Auflage dieser Dokumentation unveröffentlicht.



Sven Friedrich **Richard Wagner Deutung und Wirkung** 198 Seiten | **14,80 €** ISBN 978-3-8260-2851-9



Daniela Klotz Wer arbeiten will, gebiert seinen eigenen Vater Siegfried Wagner vor dem Werk seines Vaters 266 Seiten | **39,− €**

ISBN 978-3-8260-7049-5



Franz Wilhelm Beidler Cosima Wagner – Ein Porträt Richard Wagners erster Enkel:

Ausgewählte Schriften und Briefwechsel mit Thomas Mann. Herausgegeben, kommentiert und mit einem biographischen Essay von Dieter Borchmeyer

432 Seiten | **44,-€** ISBN 978-3-8260-7559-9

Gero Tögl | Bernd Zegowitz

Gero Tögl: The Bayreuth Enterprise 1848–1914 | This monograph reassesses the early history of the Bayreuth Festival between 1848 and 1914 from the perspective of a transnational social project dedicated to the regeneration of modern societies and institutional reform. Based on recent debates in globalization theory, ethnography, and anthropology it focusses on the interplay of a multitude of aspects.

Bernd Zegowitz: **Die ersten Bayreuther Festspiele 1876** | Die hier gesammelten Zeugnisse bilden eine umfassende Perspektive auf die ersten zyklischen Aufführungen des *Rings des Nibelungen* aus der Sicht Wagners, der Mitwirkenden und der angereisten Journalisten. Es zeigt, dass die ersten Bayreuther Festspiele nicht nur ein Medienereignis ersten Ranges, sondern auch das herausragende kulturelle Ereignis des 19. Jahrhunderts waren.



Gero Tögl
The Bayreuth Enterprise
1848–1914

176 Seiten | 28,-€

ISBN 978-3-8260-6011-3



Bernd Zegowitz (Hrsg.)

Die ersten Bayreuther

Festspiele 1876

Eine Anthologie

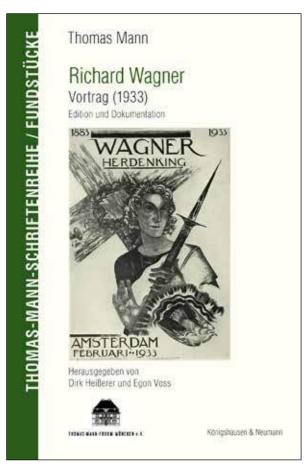
384 Seiten | 49,80 €

ISBN 978-3-8260-7403-5

FUNDSTUCKE

Richard Wagner. Vortrag (1933) | Thomas Manns Vortrag »Richard Wagner« vom 29. Januar 1933 ist der älteste nachweisbare Auszug des Essays »Leiden und Größe Richard Wagners« (Erstdruck April 1933). Die Grund- oder Urgestalt wird erstmals nach dem Typoskript wiedergegeben und ausführlich kommentiert. Die Münchner und Amsterdamer Redefassungen sind ebenso Thema wie die Reaktionen auf den Vortrag, darunter der berüchtigte »Protest der Richard-Wagner-Stadt München«. Eine Zeittafel mit Daten und Dokumenten zur Geschichte des Wagner-Essays von seiner Entstehung 1933 bis zur letzten Drucklegung zu Thomas Manns Lebzeiten 1945, zeigt auf, welchen Weg dieser so bedeutende Text nahm und wie wichtig er seinem Autor war.

Alfred Pringsheim, der kritische Wagnerianer | Thomas Manns Schwiegervater Prof. Dr. Alfred Pringsheim war auch und vor allem ein ausgezeichneter Musiker und besonderer Kenner und Förderer Richard Wagners. Diese neue Studie zeigt den »kritischen Wagnerianer« von allen Seiten. Drei Essays erhellen diese außerordentliche musikalische Begabung und bieten viele neue Erkenntnisse. Alfred Pringsheims Wagnerschriften werden hier erstmals vollständig versammelt. Dazu kommt eine Bibliographie der mehr als 40 Wagnerbearbeitungen.

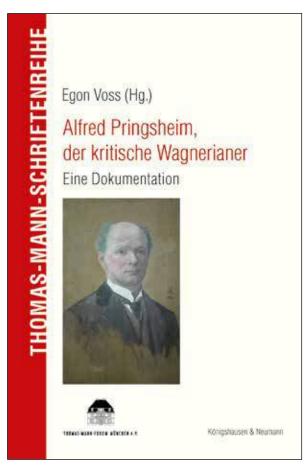


Thomas Mann

Richard Wagner. Vortrag (1933)

Edition und Dokumentation Herausgegeben von Dirk Heißerer und Egon Voss

Thomas-Mann-Schriftenreihe / Fundstücke, Band 7 306 Seiten | 29,80 € ISBN 978-3-8260-6186-8

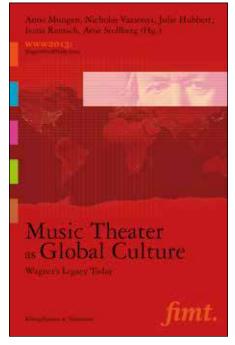


Egon Voss (Hrsg.)

Alfred Pringsheim, der kritische Wagnerianer

Eine Dokumentation

Thomas-Mann-Schriftenreihe, Band 9 244 Seiten | **28**,− € **ISBN 978-3-8260-5140-1**

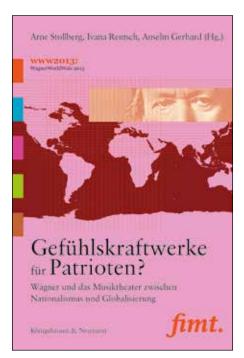


Anno Mungen / Nicholas Vazsonyi / Julie Hubbert / Ivana Rentsch / Arne Stollberg (Hrsg.)

Music Theater als Global Culture

Wagner's Legacy Today

Thurnauer Schriften zum Musiktheater Band 25 | 464 Seiten | **49,80 €** ISBN 978-3-8260-5430-3



Arne Stollberg / Ivana Rentsch / Anselm Gerhard (Hrsg.)

Gefühlskraftwerke für Patrioten?

Wagner und das Musiktheater zwischen Nationalismus und Globalisierung

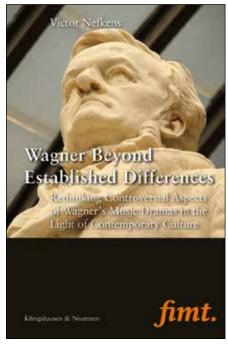
Thurnauer Schriften zum Musiktheater Band 26 | 726 Seiten | **58,-€** ISBN 978-3-8260-5433-4



Elfi Vomberg

Wagner-Vereine und Wagnerianer heute

Thurnauer Schriften zum Musiktheater Band 34 | 302 Seiten | 39,80 € ISBN 978-3-8260-6504-0

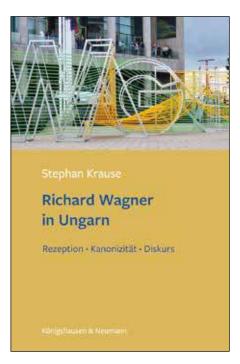


Victor Nefkens

Wagner Beyond **Established Differences**

Rethinking Controversial Aspects of Wagner's Music Dramas in the Light of Contemporary Culture

Thurnauer Schriften zum Musiktheater Band 38 | 320 Seiten | 48,-€ ISBN 978-3-8260-6691-7



Stephan Krause

Richard Wagner in Ungarn

ca. 300 Seiten | ca. 38,-€ ISBN 978-3-8260-7563-6



Manuela Schwartz

Wagner-Rezeption und französische Oper des Fin de siècle

Untersuchungen zu Vincent d'Indys Fervaal

Berliner Musik Studien, Band 18 384 Seiten | **37,80 €** ISBN 978-3-89564-053-7



Deutscher Bühnenverein

Bundesverband der Theater und Orchester



Deutscher Bühnenverein

Wer spielte was? 2020/21

Werkstatistik

Deutschland. Österreich. Schweiz

336 Seiten | **29,80 € ISBN 978-3-8260-7710-4**



Die 74. Ausgabe der Werkstatistik des Deutschen Bühnenvereins beruht auf den Daten zu Werken und Inszenierungen samt Aufführungsund Zuschauerzahlen. 427 Theater aus Deutschland, Österreich und der Schweiz haben ihre Zahlen der Redaktion der DEUT-SCHEN BÜHNE gemeldet, die sie für alle Sparten gesammelt und aufgearbeitet hat: in Aufführungslisten, anschaulichen Diagrammen und Tabellen mit den meistgespielten Werken, Inszenierungen und Autor:innen. Das Kapitel ›Digitales Theater‹ ist deutlich gewachsen, ansonsten schlagen sich die Einschränkungen durch die Pandemie bei den Zahlen der Inszenierungen, Aufführungen und Zuschauer:innen deutlich nieder. Neben dem Werkregister hilft ein Register der Autor:innen bei der gezielten Suche.

Der Deutsche Bühnenverein hat das Ziel, die einzigartige Vielfalt unserer Theater- und Orchesterlandschaft und deren kulturelles Angebot zu erhalten, zu fördern und zu pflegen. In diesem Sinne versteht sich der Bühnenverein als Zusammenschluss, der Kunst und Kultur als unverzichtbaren Bestandteil städtischen Lebens in das Zentrum seines Bemühens stellt. Der Bühnenverein will die Theater und Orchester bei der Erfüllung ihrer Aufgaben unterstützen, ihre Gesamtinteressen wahrnehmen, den Erfahrungsaustausch unter ihnen pflegen sowie der Gesetzgebung und Verwaltung mit Rat und Gutachten dienen. Dabei strebt er eine enge Zusammenarbeit seiner Mitglieder untereinander und mit den verwandten Institutionen an.



Deutscher Bühnenverein

Wer spielte was? 2018/19

Werkstatistik

Deutschland. Österreich. Schweiz

442 Seiten | 29,80 €

ISBN 978-3-8260-7061-7



Deutscher Bühnenverein

Wer spielte was? 2019/20

Werkstatistik

Deutschland. Österreich. Schweiz

428 Seiten | 29,80 €
ISBN 978-3-8260-7347-2



Struktur und EreignisEin Arbeitsbuch zur Situation des Theaters der Gegenwart zum 175-jährigen Bestehen des Deutschen Bühnenvereins

224 Seiten | **26,80 €** ISBN 978-3-8260-7270-3







VERLAG
KÖNIGSHAUSEN & NEUMANN GMBH
POSTFACH 6007
D-97010 WÜRZBURG